

Übersicht Gesundheitsförderung SuS

Thema /schulischer Schwerpunkt	Inhalte	Schüler	Eltern	Ziel	Partner	Zeit- raum
Pilotprojekt: „Soziales Lernen“ ➤ Jetzt verankert im Schulprogramm <ul style="list-style-type: none"> • SOZIALISATION • KOMPETENZEN • GESUNDHEIT • WOHLBEFINDEN 	Soziales Lernen (s. Schulprogramm)	Soziales Lernen mit Deeskalationstrainerin Beginn 2. Hj 1.Jg bis Ende 2. Jg 1x wöchentl. 1 USt pro Klasse	Ausführliche Information durch Elternabend und Schnupperkurs Mitplanung, -arbeit und Nachbesprechung der Stunden	Positive Veränderung des Klassen- und Schulklimas Stärkung der einzelnen SuS sowie der Klassengemeinschaft Stärkung des Austausches unter den Eltern einer Klasse	Eltern Deeskalationstrainerin Gemeinde Steinhagen AGS Steinhagen Erziehungsbündnis Kreis GT Förderverein GSS Netzwerk Gewaltprävention Kreis GT	seit 1995
Mädchenpause Mädchensprechstunde	freies Spiel in „typischen“ Mädchenspielen Offenes Ohr / geschützter Raum für spezielle Mädchenthemen	sind informiert, nutzen das Angebot	sind informiert	Stärkung der Mädchen	Deeskalationstrainerin	seit 2016
Wasser für die Klassen <ul style="list-style-type: none"> • ERNÄHRUNG • GESUNDHEIT 	Aktion Leitungswasser Elterninitiative: Lieferung von Wasserkisten für die Klassen Lieferung auch über Getränkebestellungen	Wasservorrat für alle SuS ist vorhanden Verzicht auf Süßgetränke in der Schule	Eltern organisieren innerhalb der Pflegschaften die Wasser-Lieferungen	Versorgung aller SuS mit Wasser Es ist genügend Wasser in der Schule vorhanden und muss nicht im Tornister transportiert werden	Eltern Lieferant / OGS Hausmeister	

Thema /schul. Schw.	Inhalte	SuS	Eltern	Ziel	Partner	Zeit
				ausreichende Trinkmenge wird erreicht weniger Süßgetränke werden konsumiert		
OGS Wasseraufbereiter <ul style="list-style-type: none"> • ERNÄHRUNG • GESUNDHEIT 	Versorgung der OGS-Kinder mit aufbereitetem Leitungswasser	Wasservorrat für alle SuS ist vorhanden Verzicht auf Süßgetränke in der Schule Förderung von Selbstständigkeit und Eigenverantwortung	Erleichterung für die Eltern	Entlastungsangebot für Kinder und Eltern Unterstützung und Weiterführung des Angebotes der Schule im Vormittag	AWO /OGS Reinigung durch externe Firma	seit Jan 2013
Obst/Gemüsebox <ul style="list-style-type: none"> • ERNÄHRUNG • GESUNDHEIT 	Tägl. kostenl. zusätzl. Frisches Obst / Gemüse für alle OGS Kinder	Tägl. unbegrenztes zusätzliches Frischobst/Gemüse mundgerecht u. appetitlich angerichtet für jedes OGS Kind	Eltern sind informiert und entlastet	Unterstützung bei der Verbesserung der Ernährung	AWO als Träger Biohof Ströhen	seit 2011
OGS Küchen-Zertifizierung <ul style="list-style-type: none"> • ERNÄHRUNG • GESUNDHEIT 	Gesunde Mittagsverpflegung	Ausgewogene Ernährung Hygiene	Unterstützung in der Erziehungsarbeit	Gesunde Mittagsverpflegung	AWO als Träger OGS Universität Dortmund	seit 2013
Lärmampel <ul style="list-style-type: none"> • GESUNDHEIT • KONZENTRATION • SOZIALISATION • WOHLBEFINDEN 	Bei erhöhtem Wert zeigt die Ampel rot, es muss leiser werden	Förderung von Gesundheitsbewusstsein Einsicht in die Notwendigkeit des leisen Arbeitens	Eltern sind informiert	Verbesserung der Gesundheit von SuS und Lehrkräften Entwicklung von Gesundheitsbewusstsein		
Mein Körper gehört mir	Präventions-Theaterstück gegen	Förderung von Ich-Stärke und Gesundheit	Einbeziehung der Eltern in Thematik, Unterricht	Stärkung der psychischen Gesundheit	Osnabrücker Theaterwerkstatt	

Thema /schul. Schw.	Inhalte	SuS	Eltern	Ziel	Partner	Zeit
<ul style="list-style-type: none"> • GESUNDHEIT • PRÄVENTION • SOZIALISATION • WOHLBEFINDEN • SICHERHEIT 	<p>sexuellen Missbrauch, Klassen 3 und 4</p> <p>3 aufeinander aufbauende Vorstellungen in 3 Wochen Aufarbeitung und Vertiefung im Unterricht</p> <p>Vor der Unterrichtsreihe: Elternabend mit Sichtveranstaltung</p>		<p>und Theaterstück: Gemeinsames Erleben d. Theaterstücks, Diskussion, Fragen</p> <p>Begleitung d. Polizei</p> <p>Hinweise auf Angebote der ev. Tageseinrichtung für Kinder in Steinhagen/Familienzentrum Steinhagen AWO</p>	<p>der SuS durch Information und Erprobung von Handlungssituationen</p>	<p>AGS Steinhagen</p> <p>Polizei</p>	
<p>Projekt „Taxi Mama? Nein Danke!“ Sammeln v. „Kindermeilen“</p> <ul style="list-style-type: none"> • BEWEGUNG • GESUNDHEIT • SOZIALISATION 	<p>SuS gehen alleine oder in Elternbegleitung in Gruppen zu Fuß zur Schule</p> <p>ADAC-Warnwesten für den 1. Jg</p>	<p>Selbstständige Bewältigung des Schulweges</p> <p>Mehr Bewegung an der frischen Luft</p> <p>Sicherheitsgefühl durch Begleitung</p> <p>Knüpfen sozialer Kontakte</p>	<p>Fahren Kurzstrecken nicht mit dem Auto und übernehmen Verantwortung</p>	<p>Verbesserung der Gesundheit der SuS durch Bewegung und praktisches Tun</p> <p>Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Eltern</p> <p>Umweltschutz</p>	<p>Verkehrsclub Deutschland</p> <p>Bundesministerium für Umwelt und Naturschutz</p> <p>ADAC</p> <p>MoBiel</p> <p>Umweltbundesamt</p>	<p>seit 2010</p>
<p>Laufbus</p> <ul style="list-style-type: none"> • BEWEGUNG • GESUNDHEIT • SOZIALISATION • SICHERHEIT 	<p>SuS gehen verlässlich in Elternbegleitung in Gruppen zu Fuß zur Schule</p>	<p>Selbstständige Bewältigung des Schulweges</p> <p>Mehr Bewegung an der frischen Luft</p> <p>Sicherheitsgefühl durch Begleitung</p> <p>Knüpfen sozialer Kontakte</p>	<p>Übernehmen Verantwortung in der Begleitung des Laufbusses bzw. sind entlastet durch andere Eltern</p>	<p>Alle SuS haben die Möglichkeit sicher zu Fuß zur Schule zu gehen</p> <p>Verbesserung der Gesundheit der SuS durch Bewegung und praktisches Tun</p> <p>Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Eltern</p>	<p>Eltern</p>	<p>seit 2015</p>

Thema /schul. Schw.	Inhalte	SuS	Eltern	Ziel	Partner	Zeit
				Umweltschutz		
Zusammenarbeit Gesundheitsamt Gütersloh <ul style="list-style-type: none"> • GESUNDHEIT • PRÄVENTION 	Zahnprophylaxe 1./2. Jg	Alle SuS werden in einem jährlichen Stationenlauf über gesunde Ernährung und richtige Zahnpflege informiert und üben dies in spielerischen Übungen	Information und Unterstützung	Aufklärung SuS/Eltern	Gesundheitsamt Gütersloh	
Gesundes Frühstück <ul style="list-style-type: none"> • ERNÄHRUNG • GESUNDHEIT • PRÄVENTION 	Bereitung eines gesunden Frühstücks/ Pausenbrotes (Schwerpunkt Jg 3)	frischen ihr Wissen über ein gesundes Frühstück auf und lernen durch praktisches Ausprobieren	Information und Unterstützung	Aufklärung SuS/Eltern Ausbildung eines Repertoires an einfachen, gesunden Snacks und Pausenbroten	Landfrauen Steinhagen	
Teilnahme am Projekt „Brotzeit“ <ul style="list-style-type: none"> • ERNÄHRUNG • GESUNDHEIT • PRÄVENTION • WOHLBEFINDEN 	Frühstück für Kinder, die ohne Frühstück in die Schule kommen	Frühstück und „Ankommen“ in der Schule am Morgen	Keine offiziellen Informationen an die Eltern	Verbesserung der Gesundheit Verbesserung der Konzentrationsfähigkeit Verbesserung der Chancengleichheit	AWO als Träger ehrenamtl. Mitarbeiter örtl. Geschäfte	ab Frühjahr 2017
Kontinuierliche Erweiterung u. Ausbau des Schulhofs zu einem bewegungsfreundl. Schulhof <ul style="list-style-type: none"> • BEWEGUNG • SOZIALISATION • WOHLBEFINDEN 	Atrium Kletterspinne Trampolin Spielhäuschen Erneuerung des Schulhofbelags	Erleben Freude an Bewegung und Spiel Übernehmen Verantwortung für die Organisation des Spielhäuschens sind in die Weiterentwicklung einbezogen	Elternunterstützung bei Aufbau des Spielhäuschens Finanzielle Unterstützung durch Sponsoring beim Sponsorenlauf	Verbesserung der körperl. Gesundheit der SuS durch ausreichend Bewegung Hinführung zur eigenständigen Organisation demokratische Beteiligung	Gemeinde Steinhagen als Schulträger Eltern Hausmeister	seit 2000

Thema /schul. Schw.	Inhalte	SuS	Eltern	Ziel	Partner	Zeit
Ausstattung aller Klassen mit ergonomischen Schulmöbeln <ul style="list-style-type: none"> • BEWEGUNG • GESUNDHEIT • PRÄVENION 	<p>Alle Klassen sind ausgestattet</p>	<p>Stühle und Tische sind höhenverstellbar</p> <p>Stühle haben bewegliche Sitzfläche</p>	<p>Eltern sind informiert</p>	<p>Verbesserung der Körperhaltung</p> <p>Verbesserung der Konzentration</p>	<p>Gemeinde Steinhagen als Schulträger</p>	<p>seit 2010</p>
Teilnahme am Projekt "Kultur und Schule" <ul style="list-style-type: none"> • SOZIALISATION • GEMEINSCHAFT • KONZENTRATION 	<p>Zeichnen und Verklanglichen von eigenen Comics</p> <p>Präsentation im Rahmen einer Ausstellung</p>	<p>Stärkung der Persönlichkeit</p> <p>Individuelle Förderung</p>	<p>Eltern sind informiert</p>	<p>Stärkung des Selbstbewusstseins der SuS</p>	<p>Land NRW</p> <p>Gemeinde Steinhagen</p> <p>Freie Künstler</p>	<p>2013 /14</p>
Besuch der Kunsthalle Bielefeld mit kreativem Workshop <ul style="list-style-type: none"> • SOZIALISATION • GEMEINSCHAFT • PRÄVENTION 	<p>je nach Angebot</p>	<p>Kennenlernen eines kulturellen Lernortes/ Angebotes</p> <p>SuS können sich kreativ betätigen</p>	<p>Eltern sind informiert</p>	<p>Fähigkeiten und Stärken entdecken</p> <p>Stärkung des Selbstbewusstseins der SuS</p> <p>Öffnung von Schule</p>	<p>Kunsthalle Bielefeld</p> <p>Förderverein der Kunsthalle Bielefeld</p>	
Zirkus-Projekt Miteinander und voneinander lernen <ul style="list-style-type: none"> • GEMEINSCHAFT • INTEGRATION • SOZIALISATION • BEWEGUNG • GESUNDHEIT 	<p>SuS erarbeiten in altersgemischten Gruppen ein Zirkusprogramm und präsentieren dies der Öffentlichkeit</p>	<p>Stärkung der Persönlichkeit</p> <p>Stärkung des Gemeinschaftsgefühls</p> <p>Individuelle Förderung</p>	<p>Eltern erleben Kinder in einem neuen Zusammenhang mit ihren Stärken</p>	<p>Fähigkeiten und Stärken entdecken</p> <p>Erproben einer neuen Rolle</p> <p>Verlässlichkeit und gegenseitiges Vertrauen</p> <p>Rücksicht</p> <p>Verantwortung</p>	<p>Zirkus Oskani</p> <p>Annette-Schlichte-Steinhäger-Stiftung</p> <p>BuG</p> <p>Kreissparkasse Halle</p> <p>Förderverein</p>	<p>2012</p> <p>2016</p>

Thema /schul. Schw.	Inhalte	SuS	Eltern	Ziel	Partner	Zeit
				Respekt und Toleranz Schulung der Motorik Positive Wahrnehmung des eigenen Körpers		
DFB „Minikicker Fußballfeld“ <ul style="list-style-type: none"> • BEWEGUNG • GESUNDHEIT • SOZIALISATION 	Fußballspielen Regelbewusstsein	SuS spielen in den Pausen/OGS /Freizeit Fußball Jährl. Durchführung eines Turniers	Eltern sind informiert Unterstützen z.B. als Schiedsrichter oder Zuschauer bei den Turnieren	Förderung von Bewegung/ Teamgeist/Fairness/ Toleranz	DFB Gemeinde Steinhagen Eltern	Seit 2008
Zusätzliche Sportveranstaltungen <ul style="list-style-type: none"> • BEWEGUNG • SOZIALISATION • GESUNDHEIT 	Teilnahme am Sportabzeichen Teilnahme an den Kreismeisterschaften Leichtathletik „Höhlenwanderung“ 4.Jg. Sponsorenlauf alle 4 Jahre Spiel- u. Sportfest Bewegungsparcours am Rosenmontag Handball-Projektwoche für alle incl. Turnier am Samstag	SuS erleben Freude an der Bewegung, Messen sich mit anderen Ausdauertraining Erfahren Vertrauen u. Verlässlichkeit Erfahren Bestätigung ihrer Fähigkeiten	Eltern unterstützen z.B. durch Ausrichtung/ Organisation eines gesunden Frühstücks	Individuelle Förderung und Wertschätzung jedes Kindes	Sportvereinigung Steinhagen Gemeinde Steinhagen vertreten durch den Bürgermeister Weiterführende Schulen der Gemeinde Moormann Handballverein Steinhagen Anette-Schlichte-Steinhäger-Stiftung	2016

Thema /schul. Schw.	Inhalte	SuS	Eltern	Ziel	Partner	Zeit
Discopause <ul style="list-style-type: none"> • BEWEGUNG • SOZIALISATION • GESUNDHEIT 	Musik über Lautsprecher jeden Mittwoch in der 1. gr. Pause	SuS erleben Freude an der Bewegung Entspannung und Tanz in der Pause	Eltern sind informiert	Förderung von Freude an Bewegung		seit 08/ 2015
Regenpausenkonzept <ul style="list-style-type: none"> • BEWEGUNG • SOZIALISATION • GESUNDHEIT • WOHLBEFINDEN 	Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten für alles SuS während der Regenpause	SuS erleben Freude an der Bewegung, auch wenn es regnet	Eltern sind informiert	Förderung von Bewegung Verminderung des Konfliktpotentials		seit 2015
Verkehrserziehung <ul style="list-style-type: none"> • BEWEGUNG • SOZIALISATION • SICHERHEIT 	Jg 1 Flitzi-Führerschein Abgehen des Schulwegs mit Polizisten ADAC-Warnwesten für den Schulweg für jedes Kind Jg 2 Rollertraining Jg 3 ADAC-Geschicklichkeitstraining 4. Jg Radfahrausbildung	SuS lernen altersgemäßen Umgang mit Spiel- und Fahrzeugen im Straßenverkehr	Eltern sind informiert und unterstützen durch Trainieren zuhause	Sichere Teilnahme am Straßenverkehr	AGS-Steinhagen Verkehrswacht Gütersloh Kreispolizei Gütersloh Kreissparkasse Halle ADAC	
Schulsozialarbeit <ul style="list-style-type: none"> • SOZIALISATION • WOHLBEFINDEN • PRÄVENTION 	Beratung von SuS /Eltern/ Kolleginnen durch eine ausgebildete Kollegin als Beratungslehrerin und den Schulsozialarbeiter (gleichzeitig Mitarbeiter an der Erich-Kästner Schule)	SuS haben einen Ansprechpartner und erfahren Hilfe in allen Lebenslagen	Eltern haben Ansprechpartner z.B. in Erziehungsfragen Antragstellen für BuT Anträge	Hilfe und Unterstützung von SuS /Eltern/ Kollegen bei der Erziehung u. Entwicklung	AWO Gemeinde Steinhagen	Seit 2009 2013 /14

Thema /schul. Schw.	Inhalte	SuS	Eltern	Ziel	Partner	Zeit
Netzwerk „Frühe Hilfen“ <ul style="list-style-type: none"> • SOZIALISATION • GESUNDHEIT • WOHLBEFINDEN • PRÄVENTION 	Teilnahme am Netzwerkprojekt „Frühe Hilfen“	Kommunikation/Austausch über Kinder mit Problemen unter den Kolleginnen und Fachberatung als Konzept, installiert seit dem 3.11.2015	Kolleginnen haben Ansprechpartner z.B. in Erziehungsfragen Antragstellen für BuT Anträge	Hilfe und Unterstützung von Kollegen bei der Erziehung u. Entwicklung	Netzwerk Erich Kästner Schule Schulsozialarbeiter Beratungslehrerin	Seit 2015
Individuelle Hilfen bei Dyskalkulie und LRS <ul style="list-style-type: none"> • SOZIALISATION • FÖRDERUNG • PRÄVENTION • WOHLBEFINDEN 	Installation spezieller Förderstunden für Kinder mit Defiziten	Förderung einzelner, besonders schwacher Schüler durch eine Psychologin	Eltern werden Informiert Eltern und L tauschen sich über Probleme aus Lösungen werden abgesprochen	Diagnose und individuelle Förderung bei Defiziten im Bereich Mathematik und Sprache	Annette-Schlichte-Steinhäger Stiftung Psychologin/Lerntherapeutin	Seit 2013
Sternstunden für besonders begabte SuS <ul style="list-style-type: none"> • SOZIALISATION • FÖRDERUNG 	Installation spezieller Förderstunden für leistungsstarke Kinder	Förderung einzelner, besonders starker Schüler durch schulexterne Fachkräfte	Eltern werden Informiert	Individuelle Förderung und Stärkung der Lernfreude durch zusätzliche Angebote (Informatik, Französisch, naturkundl. Experimente)	1 Kurs durch Sponsoring der Osthus-Heinrich-Stiftung 1 Kurs durch die Annette-Schlichte-Steinhäger Stiftung (Werksvertrag)	seit 2012 Update 2015
Besuch des Teutolabs in der Universität Bielefeld (Jg 4) <ul style="list-style-type: none"> • SOZIALISATION • FÖRDERUNG 	Besuch des Teutolabs Chemie, Physik oder Robotik	Interesse an MINT-Fächern wecken unvoreingenommenes Kennenlernen der Angebote	Eltern sind informiert	Stärkung der Interessen an MINT-Fächern Kennenlernen eines außerschulischen Lernortes	Universität Bielefeld (Teutolab)	
PreSch <ul style="list-style-type: none"> • SOZIALISATION • FÖRDERUNG • PRÄVENTION 	Installation spezieller Förderstunden für Kinder mit Defiziten im Bereich Mathematik/ Dyskalkulie	Diagnose und Förderung besonders im ersten Schuljahr durch eine besonders ausgebildete Kollegin	Eltern werden Informiert Eltern und L und evtl. Psychologin tauschen sich über Probleme aus	Fundierte Diagnose und individuelle Förderung bei Defiziten im Bereich Mathematik	fortgebildete Mathelehrerin als PreSch-Fachkraft	seit 2015

Thema /schul. Schw.	Inhalte	SuS	Eltern	Ziel	Partner	Zeit
			Lösungen werden abgesprochen			
ReEL <ul style="list-style-type: none"> • SOZIALISATION • FÖRDERUNG • PRÄVENTION 	Förderung von Kinder mit Defiziten im Bereich Mathematik/ Dyskalkulie unter Einbezug der Eltern	Förderung	Eltern werden informiert und zur gezielten Hilfe durch die ReEL-fachkraft angeleitet	Behebung von von Defiziten unter Einbeziehung und Schulung von Eltern	fortgebildete Mathelehrerin als ReEL-Fachkraft und Multiplikatorin für das gesamte Kollegium	seit 2016
Individuelle Förderung bei motorischen Defiziten <ul style="list-style-type: none"> • BEWEGUNG • GESUNDHEIT 	Zusätzliche Sportförderung in allen Jg Im 1. Jg zusätzliche Förderung in Sport + Psychomotorik Konzentration Wahrnehmung Feinmotorik	Bewegungsarme SuS erlernen Freude am Sport Defizite werden spielerisch aufgearbeitet	Eltern werden Informiert Eltern und L tauschen sich über Probleme aus Lösungsmöglichkeiten werden abgesprochen	Individuelle Förderung bei motorischen Defiziten		seit 2009
Fortführung des Pilotprojektes “Musikalische Grundschule“ <ul style="list-style-type: none"> • GESUNDHEIT • WOHLBEFINDEN • PRÄVENTION 	Mehr Musik in mehr Fächern zu mehr Gelegenheiten mit mehr Kollegen Erlernen eines Instrumentes	SuS erfahren Freude an Musik Erhalten Unterstützung beim Erlernen eines Instrumentes	Eltern sind informiert Erhalten Unterstützung Beteiligen sich	Projekt ist Medium u. Motor für Schulentwicklung Einbindung der gesamten Schulgemeinschaft Musik ist wiederkehrendes u. prägendes Element in allen Fächern Öffnung der Schule und Einbindung von außerschulischen Partnern Individuelle Förderung und Chancengleichheit	Ministerium für Schule NRW Bertelsmannstiftung Kinder- u. Jugendstiftung Steinhagen Annette-Schlichte-Steinhäger Stiftung Familie Osthusenrich Stiftung Gütersloh	seit 2013 /14

Thema /schul. Schw.	Inhalte	SuS	Eltern	Ziel	Partner	Zeit
Instrumenten-Karussell (Jg 1/2)	Kennenlernen und Ausprobieren von Instrumenten				Musikschule f. d. Kreis GT Sängervereinigung Steinhagen	2014 2016
Chor (Jg 3/4)	musikalische Bildung individuelle Förderung	Lernen den gesunden Umgang mit ihrer Stimme Freude am gemeinsamen Musizieren	Eltern sind informiert Eltern erleben bei Aufführungen ihre Kinder mit ihren besonderen Stärken	Individuelle Förderung und Chancengleichheit	Studenten des Lehramtes Musik für die Klavierbegleitung bei Musical-Aufführungen	
Instrumental-AG (Jg3/4)	musikalische Bildung individuelle Förderung	Freude am gemeinsamen Musizieren Ausprobieren und Erlernen von Instrumenten	Eltern sind informiert Eltern erleben bei Aufführungen ihre Kinder mit ihren besonderen Stärken	Individuelle Förderung und Chancengleichheit		
Musikalischer Führerschein (Jg 4)	musikalische Bildung individuelle Förderung	SuS erfahren Freude an Musik SuS lernen eine außerschulische kulturelle Einrichtung kennen	Eltern sind informiert	Öffnung der Schule und Einbindung von außerschulischen Partnern	Bielefelder Philharmoniker Bielefelder Theater	
ehrenamtliche Paten für Seiteneinsteiger aus der Willkommensklasse • SOZIALISATION • FÖRDERUNG		Kinder mit Sprachstand 0 werden durch Kolleginnen und ehrenamtliche Helfer beim Erlernen der Sprache „Deutsch“ gefördert und in den laufenden Unterricht integriert	Eltern sind informiert Erhalten/Geben Unterstützung	Die Entwicklung dieses Projektes ist Medium und Motor für die Einbindung von Flüchtlingskindern in den normalen Schulbetrieb	Eltern / Ehrenamtliche Helferinnen der Gemeinde Steinhagen	seit 2015

Thema /schul. Schw.	Inhalte	SuS	Eltern	Ziel	Partner	Zeit
<p>Pilotprojekt „Brandschutz im 3. Jahrgang</p> <ul style="list-style-type: none"> • GESUNDHEIT • PRÄVENTION 	<p>Aufklärung über die Gefahren im Umgang mit Feuer</p> <p>Sicherheitsmaßnahmen</p> <p>Einüben des Notrufes</p> <p>Aufklärung über Rauchmelder</p>	<p>SuS erleben Feuerwehrleute in der ihnen bekannten schulischen Umgebung</p> <p>SuS werden im Umgang mit Feuer und Rauch sensibilisiert und im Absetzen eines Notrufes geschult</p>	<p>Eltern sind informiert</p>	<p>Prävention</p> <p>Verhalten im Brandfall</p>	<p>Feuerwehr</p>	<p>seit 2016</p>
<p>Neuplanung Raumkonzept</p> <ul style="list-style-type: none"> • SOZIALISATION • GESUNDHEIT 	<p>Neu – und Umplanung des Raumkonzeptes durch Ausbaumaßnahmen des Schulträgers für die OGS</p>		<p>Werden in die Planung mit einbezogen</p>		<p>Schulträger</p> <p>Schule</p> <p>OGS</p> <p>AWO</p>	<p>seit 2016</p>